



KEF – KONTROLLEN NOTWENDIG

KEF - Aktuelle Entwicklung - Lesetermin

Wir fordern Sie mit Nachdruck auf, Ihre Rotweinanlagen, aber auch umfärbende Weißweinsorten wie Grauburgunder oder Traminer selbst in sehr kurzen Abständen genau zu kontrollieren! Der Befallsdruck an Kirschessigfliege steigt an. Es kommt in manchem Weinberg zu einem starken Anstieg der flüchtigen Säure.

Der Gesundheitszustand kann sich aufgrund der schnellen Populationsdynamik der Kirschessigfliege **verschlechtern**. Insofern sollten auch Rotweinsorten vor frühen Weißweinsorten geerntet werden. Feuchte Witterungsbedingungen können die Populationsentwicklung der Kirschessigfliege in der Reife phase beschleunigen.

Wenn bereits Saftaustritt mit Essigfäule vorhanden sein sollte, ist vorrangig eine frühe selektive Lese anzustreben, im Zweifelsfall vor dem Vollernter von Hand befallene Trauben auf den Boden schneiden. In einigen Anlagen wurde trotz niedriger Mostgewichte bereits gelesen, und die Lese wird zügig fortschreiten. Die Entscheidung zur Lese muss vom Gesundheitszustand des Lesegutes abhängig gemacht werden.

Gehalte in freiem Saftablauf spiegeln nicht den Gehalt in der gesamten Erntepartie wider. Um eine Durchschnittsprobe zu bekommen sollten die Trauben vollständig im Probeimer eingemaischt werden.

Bei stärkerem Befall ist für die Bestimmung der Gehalte an flüchtiger Säure die destillative oder enzymatische Bestimmung dem FTIR-Gerät vorzuziehen um exaktere Werte als Basis der Ernteentscheidung zu erhalten. Eine getrennte, separate Verarbeitung des freien Saftablaufs kann die Gehalte in der Gesamtpartie reduzieren.

Bei vorgezogener Lese sind die Vorgaben und das Einhalten der Wartezeiten der Pflanzenschutzmittel zu beachten.

Termine:

Wir erinnern an unsere Online-Reihe „**Keller digital**“ jeden **Donnerstag** um 16 Uhr.

Die Teilnahme am Web-Seminar ist kostenlos und erfordert keine Anmeldung. Über den folgenden Link gelangen Sie zum Seminarraum der Web-Seminarreihe „Keller digital“, der ca. 15 min vor Beginn der Veranstaltung geöffnet wird. Dann erst funktioniert der Link unten.



<https://ldi-rlp.webex.com/meet/kellerdigital>

Themen diese Woche:

- Prof. Dr. Ulrich Fischer, No risk, no fun? Spontangärung ohne Risiko
- Bernhard Schandelmaier: Punktlandung Anreicherung, Alkoholausbeute und Anreicherungs spannen